

Mozart

MUSTER



Auf nach Wien



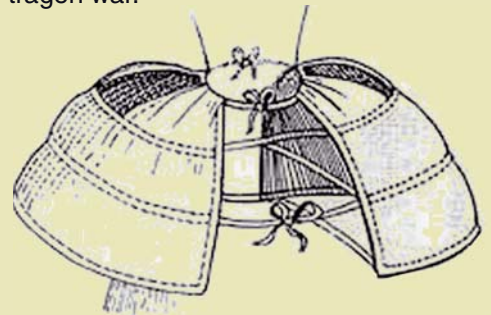
Ein Platz in Wien zu Mozarts Zeit

Nach seiner erfolglosen Reise nach Paris, auf der 1778 seine Mutter starb, kehrte Mozart wieder in den Dienst des Erzbischofs von Salzburg zurück. Es gefiel ihm dort aber überhaupt nicht mehr, er schrieb an seinen Vater: „Ich hasse den Erzbischof bis zur Raserei!“. Er wollte als Musiker und Komponist in einer der großen Städte Europas arbeiten. So kündigte er schließlich im Mai 1781 während eines Aufenthaltes in Wien seinen Dienst, um dort zu bleiben. Dabei ärgerte er den Grafen Arco, der für das Personal zuständig war, so sehr, dass dieser ihn mit einem Fußtritt vor die Tür beförderte.

Mozart war in Wien schnell sehr erfolgreich, heute würde man sagen, er war ein „Superstar“. Er verdiente viel Geld und leistete sich eine teure große Wohnung mit einem eigenen Billardzimmer, einem eigenen Musikzimmer und einem Stall für sein Reitpferd. Als Bedienstete hatten die Mozarts eine Köchin, ein Dienstmädchen und einen Diener. Um in den Kreisen seiner reichen Auftraggeber verkehren zu können, kaufte er auch nur die teuerste Kleidung. Deshalb war das Geld schnell wieder ausgegeben und er hatte ständig Schulden.



So sahen die Röcke der Mädchen und Frauen zu dieser Zeit aus. Erreicht wurde dies durch einen Korb aus Wal-fischgräten, der ziemlich unbequem zu tragen war.



MUSTER

Der Streit

In seinem ersten Jahr in Wien arbeitete Mozart vor allem an seiner Oper „Die Entführung aus dem Serail“. Der erste Teil dieser Oper endet in einem Streit zwischen drei Personen. Mozart schreibt dazu an seinen Vater: „Der Schluss wird recht viel Lärm machen, und das ist ja alles, was zu einem Schluss gehört.“

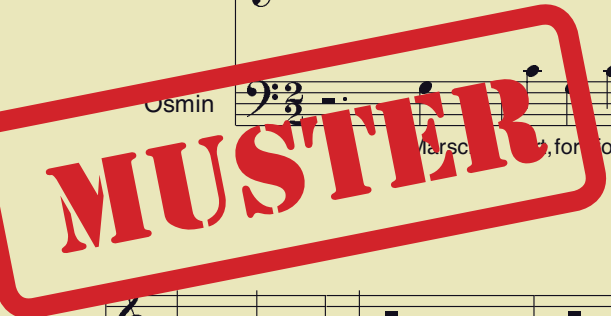


1

Belmonte Platz, fort, fort, fort, fort, fort! Platz,

Pedrillo Platz, fort, fort, fort, fort, fort! Platz,

Osmin Marsch, fort, fort, fort, fort! Marsch,



fort, fort, fort! Wir gehn hi - nein, wir gehn hi -

fort, fort, fort, fort, fort! Wir gehn hi-nein, wir gehn hi -

fort, fort, fort, fort, fort! Ich schla-ge drein, ich schla-ge drein, ich schla-ge

10 nein, wir gehn hi-nein, wir gehn hi - nein. Wir gehn hi - nein.

nein, wir gehn hi-nein, wir gehn hi - nein. Wir gehn hi - nein.

drein, ich schla-ge drein, ich schla-ge drein. Ich schla - ge drein.

Zum Playback könnt ihr euch selbst in Gruppen so streiten, indem ihr den Text sprecht. Dabei werden drei Zählzeiten vorausgezählt.

